



# GOTT in Quarantäne?

**ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST  
VON ESG, KSG UND STUBE  
zum Abschluss des Sommersemesters 2020**

**Donnerstag | 16. Juli 2020 | 19:00 Uhr | YouTube**

Herzlich willkommen zur Feier des Semesterabschlussgottesdienstes! Auf diesem Blatt ist der Gottesdienstablauf zu finden sowie Texte, die von der Gemeinde gesprochen oder gesungen werden. Wir laden dich ein, mitzubeten und mitzusingen. Die Lieder stammen aus dem Gesangbuch der Evangelischen Studierendengemeinden in Deutschland „Durch Hohes und Tiefes“ (HuT) und dem Gesangbuch der Katholischen Studierendengemeinden „Jubilate“ (Jub).

<b>Orgel</b>	<b>Eingangsmusik   Toccata b-Moll</b> aus den Fantasiestücken Op. 35   Louis Vierne (1870-1937)
<b>Liturgin</b>	<b>Begrüßung und Eröffnung</b> Als Christinnen und Christen feiern wir Gottesdienst im Namen des dreieinigen Gottes. Das bekräftigt die Gemeinde mit:
<b>Gemeinde</b>	Amen.
<b>Liturgin</b>	Unsere Hilfe steht im Namen Gottes,
<b>Gemeinde</b>	die Himmel und Erde gemacht hat,
<b>Liturgin</b>	der Bund und Treue hält ewiglich
<b>Gemeinde</b>	und nicht preisgibt das Werk ihrer Hände.

**Gemeinde Lied | Komm, Du Lebensspender | Jub 104**  
Text: Guido Erbrich | Melodie: Martin S. Müller  
© Wutzler Verlag, Weinböhla



Komm, Du Le - bens - spen - der, Hei - li - ger Geist,  
der in uns die To - ten - stil - le zer - reißt.  
Komm, Du Säu - seln und ent - fa - che den Sturm tief in uns,  
durch uns, mit uns! 1. Du Stil - le am Mor - gen,  
Du Ruf im Ver - borg - nen, Du Fels in der Bran - dung,  
gibst Kraft zur Ver - wand - lung, lässt Neu - es ent - stehn  
und uns an - ders sehn.

2. Du sprichst tausend Sprachen, da mit wir erwachen.  
Du schärfst unsre Sinne, lenkst unsere Stimme,  
lehrst uns zu verstehn, Gottes Wege zu gehn.  
Komm, Du Lebensspender...
3. Entfesselst die Gaben, die wir versteckt haben.  
Befreist uns von Schranken, erhellst die Gedanken,  
lässt Wunder geschehn, und uns Neues sehn.  
Komm, Du Lebensspender...

**Gemeinde Psalmgebet | Psalm 4**  
Wir loben im Wechsel Gott mit den Psalmen, den Gesängen  
Israels aus der Hebräischen Bibel, die auch Jesus gebetet hat.

Wenn ich rufe, gib mir Antwort,  
Gott meiner Gerechtigkeit!

Du hast mir weiten Raum geschaffen in meiner Bedrängnis.  
Sei mir gnädig und hör auf mein Flehen!

Ihr Mächtigen, wie lange noch schmäht ihr meine Ehre,  
wie lange noch liebt ihr das Nichtige und sucht die Lüge?

Erkennt, dass der HERR sich seinen Frommen erwählt hat,  
der HERR hört, wenn ich zu ihm rufe.

Erschreckt und sündigt nicht!  
Bedenkt es auf eurem Lager und werdet still!

Bringt Opfer der Gerechtigkeit dar  
und vertraut auf den HERRN!

Viele sagen: Wer lässt uns Gutes schauen?  
HERR, lass dein Angesicht über uns leuchten!

Du legst mir größere Freude ins Herz,  
als andere haben bei Korn und Wein in Fülle.

In Frieden leg ich mich nieder und schlafe;  
denn du allein, HERR, lässt mich sorglos wohnen.

- Liturg\*innen** **Kyriegebet**  
Wir bringen vor Gott, was uns von Gott und den Menschen trennt. Kyrie eleison (griech): „Herr, erbarme dich!“
- Band** **Kyrieruf | Du vergibst uns aus Liebe** | Jub 231  
Text und Musik: Florian Sinkwitz  
© beim Autor: florians.musik@gmail.com
- Liturg** **Zusage Gottes** mit einem Bibelwort
- Band** **Gloriaruf | Glory and Praise** | Jub 327  
Text und Musik: Jesse Manibusan | © Calamus. Oak House, 70 High Street, Brandon, Suffolk, IP27 0AU
- Liturgin** **Kollektengebet**  
Das Kollektengebet (lat. Sammlung) bzw. Gebet des Tages schließt den Eingangsteil des Gottesdienstes zusammenfassend ab. Die Gemeinde bekräftigt das mit:
- Gemeinde** Amen.
- Chor** **Titanium**  
Text und Musik: David Quetta ft. Sia, Cover April 2020 von zuhause #stayathome | Arr.: Felix Theuner
- Lektor\*innen** **Evangelium | Johannes 20,11-18**  
auf Englisch, Spanisch und Arabisch

<sup>11</sup> Maria aber stand draußen vor dem Grab und weinte. Während sie weinte, beugte sie sich in die Grabkammer hinein. <sup>12</sup> Da sah sie zwei Engel in weißen Gewändern sitzen, den einen dort, wo der Kopf, den anderen dort, wo die Füße des Leichnams Jesu gelegen hatten. <sup>13</sup> Diese sagten zu ihr: Frau, warum weinst du? Sie antwortete ihnen: Sie haben meinen Herrn weggenommen und ich weiß nicht, wohin sie ihn gelegt haben. <sup>14</sup> Als sie das gesagt hatte, wandte sie sich um und sah Jesus dastehen, wusste aber nicht, dass es Jesus war. <sup>15</sup> Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. <sup>16</sup> Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. <sup>17</sup> Jesus sagte zu ihr: Halte mich nicht fest; denn ich bin noch nicht zum Vater hinaufgegangen. Geh aber zu meinen Brüdern und sag ihnen: Ich gehe hinauf zu meinem Vater und eurem Vater, zu meinem Gott und eurem Gott. <sup>18</sup> Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Einheitsübersetzung 2016

- Band** **Que ma bouche chante ta louange**  
Text und Musik: Glorious
- Gemeinde** **Glaubensbekenntnis** | Dietrich Bonhoeffer 1942/43  
Wir bekennen unseren christlichen Glauben mit Worten des Theologen und Widerstandskämpfers Dietrich Bonhoeffer:
- Ich glaube, dass Gott aus allem,  
auch aus dem Bösesten,  
Gutes entstehen lassen kann und will.  
Dafür braucht er Menschen,  
die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.  
Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage  
so viel Widerstandskraft geben will,  
wie wir brauchen.  
Aber er gibt sie nicht im Voraus,  
damit wir uns nicht auf uns selbst,  
sondern allein auf ihn verlassen.  
In solchem Glauben müsste alle Angst  
vor der Zukunft überwunden sein.

Ich glaube, dass auch unsere Fehler und Irrtümer  
 nicht vergeblich sind,  
 und dass es Gott nicht schwerer ist,  
 mit ihnen fertig zu werden  
 als mit unseren vermeintlichen Guttaten.  
 Ich glaube, dass Gott kein zeitloses Fatum ist,  
 sondern dass er auf aufrichtige Gebete  
 und verantwortliche Taten wartet und antwortet.  
 Amen.



**Predigt über Johannes 20,11-18**

**Solo**

**Si la mer se dechainé**

Text und Melodie: Lydia Lelong

**Lektor\*innen**

**Mitteilungen**

**Gemeinde**

**Lied | Da wohnt ein Sehnen/There is a Longing**

HuT 112/Jub 221

Text und Musik: Anne Quigley/dt. Text: Eugen Eckert | ©  
 1992 Oregon Press Publications, adm. Unisong Music Publ.  
 B.V./Hänssler-Verlag, Holzgerlingen

Da wohnt ein Seh-nen tief in uns, o Gott, nach  
 dir, dich zu sehn, dir nah zu sein. Es ist ein Seh-nen, ist ein  
 Durst nach Glück, nach Lie-be, wie nur du sie gibst.  
 1. Um Frieden, um Freiheit, um Hoff-nung bit-ten wir.  
 In Sor-ge, im Schmerz, sei da, sei uns na-he, Gott.

There is a longing in our hearts,  
 o Lord, for you to reveal yourself to us.  
 There is a longing in our hearts  
 for love we only find in you, our God.

2. For wisdom, for courage, for comfort: hear our prayer.  
 In weakness, in fear: be near, hear our prayer, O God.  
 Da wohnt ein Sehnen tief in uns...
3. Um Heilung, um Ganzsein, um Zukunft bitten wir.  
 In Krankheit, im Tod, sei da, sei uns nahe, Gott.  
 There is a longing in our hearts...
4. Lord, save us, take pity, light in our darkness.  
 We call you, we wait: be near, hear our prayer, O God.  
 Da wohnt ein Sehnen tief in uns...

**Liturg\*innen Fürbittgebet**

**Gemeinde Vaterunser** d. i. das Gebet, das Jesus gelehrt hat und wir in jedem Gottesdienst beten - jede\*r in der eigenen Sprache.

**Gemeinde Lied | Weite Räume meinen Füßen** | HuT 241/Jub 1121  
Text: Eugen Eckert 2000 | Musik: Alejandro Veciana 2000  
© Strube Verlag, München

1. Wei-te Räu-me mei-nen Fü - ßen, Ho-ri - zon-te  
tun sich auf, zwi-schen Wa-ge-mut und Ängs - tēn  
nimmt das Le-ben sei-nen Lauf, zwi-schen Wa-ge-mut  
und Ängs - ten nimmt das Le-ben sei-nen Lauf:  
Du stellst mei-ne Fü-ße auf wei-ten Raum,  
Du stellst mei-ne Fü - ße auf wei-ten Raum,  
auf wei-ten Raum, auf wei-ten Raum.

- Schritt ins Offene, Ort zum Atmen, hinter uns die Sklaverei; mit dem Risiko des Irrtums machst du, Gott, uns Menschen frei, mit dem Risiko des Irrtums machst du, Gott, uns Menschen frei. Du stellst meine Füße...
- Da sind Quellen, sind Ressourcen, da ist Platz für Fantasie; zwischen Chancen und Gefahren Perspektiven wie noch nie, zwischen Chancen und Gefahren Perspektiven wie noch nie. Du stellst meine Füße...
- Doch bleib Kompass, bleibe Richtschnur, dass wir nicht verloren gehn, zu der Weite unsrer Räume lass uns auch die Grenzen sehn, zu der Weite unsrer Räume lass uns auch die Grenzen sehn. Du stellst meine Füße...

**Liturgin Segen** Wir lassen uns Gottes Segen für die beginnende vorlesungsfreie Zeit zusprechen.

**Band Musik** zum Ausgang | **Ich habe Durst** | Jub 1096  
Text: Günther Mahler © Profil Medien Verlags OHG Neuhausen | Musik: Dieter Falk © beim Autor

Die **KOLLEKTE** erbitten wir für das Semesterkollektenprojekt der ESG: Kirchenküche der rum-orthodoxen St. Georgskirche in Mhardeh/Syrien - Infos: <https://esgberlin.de/ueber-uns/semesterkollekte>

Konto-Inhaberin: Konsistorialkasse Berlin  
IBAN: De27 5206 0410 0003 9060 00  
BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck: „SB 51, 5920.00 Kirchenküche“  
(bitte unbedingt angeben)

## Den Gottesdienst gestalten:

### Musik

Marco Heise (Orgel)

KSG-Band: Alexandra Burandt, Sophie Kucklick (voc), Benedikt Golisch (sax), Damian Hödtke (pno), Dominik Rudek (guit), Emilie Guffler (perc), Gianna Dirzus (fl), Thomas Leyendecker (trb)

#stayathomechor | Leitung: Felix Theuner

Laurent-Francis Ngoumou (Sologesang) | ESG/Quebec

### Liturgie | Lesungen | Gebete

Clara Keck, Lydia Tröbst, Maria Nagawa, Vinzent Dirzus,  
Pfn. Heike Steller-Gül | ESG/STUBE

Georges Assaf, Gianna Dirzus, Miguel Antonio González Cedeño,  
Monika Sillová, Wilfred Dominic | KSG

### Predigt

Juliane Link | KSG

**HERZLICHE EINLADUNG**  
**ZUM GET TOGETHER VIA SENFCALL**  
*(Link auf der ESG-Webseite)*



**ESG** | Evangelische Studierendengemeinde Berlin  
Borsigstr. 5 | 10115 Berlin | <https://esgberlin.de>



**KSG** | Katholische Studierendengemeinde Edith Stein  
Dänenstr. 17-18 | 10439 Berlin | [www.ksg-berlin.de](http://www.ksg-berlin.de)



**STUBE** | Studienbegleitprogramm für Studierende  
aus Afrika, Asien und Lateinamerika  
Borsigstr. 5 | 10115 Berlin | <https://stube-bb.de>